

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie uns die DSLV-Repräsentanz Berlin soeben mitteilt, hat der Deutsche Bundesrat auf seiner heutigen Sitzung (7. Nov. 2008) die Mauterhöhung zum 1. Januar 2009 beschlossen:

„Die geplante Mauterhöhung ist entsprechend des Antrages von Sachsen-Anhalt mit 35 Stimmen, also einer knappen einfachen Mehrheit soeben im Bundesrat beschlossen worden. Das Entsetzen ist insbesondere bei der FDP groß, denn sie hatte sich mit Erfolg bei den F-Ländern (wie Niedersachsen) gegen die Mauterhöhung durchgesetzt mit der Folge, dass beispielsweise der Befürworter Baden-Württemberg sich heute enthalten hat.

Hessen hat zur großen Verwunderung aller Beteiligten für die Mauterhöhung gestimmt. Es wird vermutet, dass Frau Merkel Herrn Koch gestern am späten Nachmittag dazu bewegt hat, für die Mauterhöhung zu stimmen. An Hessen wird nun das fatale Ergebnis festgemacht werden, denn alle anderen Länder, in denen die FDP mit in der Regierung sitzt, haben sich nicht für die Mauterhöhung ausgesprochen. Darüber hinaus stimmten Saarland, Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern dagegen.“